

Von: Inken Eckelmann [<mailto:Inken.Eckelmann@deutschebahn.com>]

Gesendet: Montag, 30. November 2020 12:24

An: Bezirksversammlung Altona <bezirksversammlung@altona.hamburg.de>

Betreff: [EXTERN]- Antrag auf Zugang zur Straße in der Reihenhaussiedlung Trenknerweg - auch für die Müllabfuhr

Anbei meine E-Mail vom 24.11.2020 noch einmal mit einer Ergänzung:

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich wohne im Trenknerweg 48.

Mein Haus ist seit einiger Zeit von der Straße aus nicht erreichbar, da oftmals alle Parkplätze im Trenknerweg belegt sind.

Anbei zur Verdeutlichung ein Screenshot von Google Maps mitgeschickt, hier sind jetzt Parklücken, durch die auf den Bürgersteig und zu den Häusern gegangen werden kann,

oder vom Haus in den Trenknerweg(-teil) gegenüber.

Die Polizei sagte mir, es sei zumutbar, bis zu 1000 m Umweg über den Bürgersteig machen zu müssen.

Leider ist der Gehweg (ursprünglich) nur 1,5 m breit.

Von der Straßenseite „hängen“ PKW ca. 50 cm über den Bürgersteig, da sie mit den Reifen bis zur Bordsteinkante gefahren werden.

Von der Häuserseite her wachsen die Hecken teilweise 50-70 cm über den Bürgersteig.

Es ist nicht gewährleistet, dass ein Fahrrad auf dem Gehweg bis zur Bernadottestraße geschoben werden kann.

Des weiteren bekommen wir immer wieder Ansagen von der Stadtreinigung (per Zettel an den Mülltonnen),

dass sie nicht mehr gewillt sind, diese zu leeren, wenn sie die Mülltonnen zwischen den Autos an den Fahrbahnrand schieben müssen.

In Berlin werden von der Stadtreinigung Rampen aufgestellt, um den Zugang zu gewährleisten:

Wo kann ich beantragen, dass ein Zugang zur Straße geschaffen wird? Notfalls zu Lasten eines Parkplatzes, in Zeiten der Verkehrswende?

Zusätzlich wäre es auch schön, den Fußweg auf voller Breite nutzen zu können.

Viele Grüße

Inken Eckelmann



Von: Inken Eckelmann [<mailto:Inken.Eckelmann@deutschebahn.com>]

Gesendet: Dienstag, 24. November 2020 17:09

An: Bezirksversammlung Altona <bezirksversammlung@altona.hamburg.de>

Betreff: [EXTERN]- Antrag auf Zugang zur Straße in der Reihenhaussiedlung Trenknerweg

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich wohne im Trenknerweg 48.

Mein Haus ist seit einiger Zeit von der Straße aus nicht erreichbar, da oftmals alle Parkplätze im Trenknerweg belegt sind.

Anbei zur Verdeutlichung ein Screenshot von Google Maps mitgeschickt, hier sind jetzt Parklücken, durch die auf den Bürgersteig und zu den Häusern gegangen werden kann, oder vom Haus in den Trenknerweg(-teil) gegenüber.

Die Polizei sagte mir, es sei zumutbar, bis zu 1000 m Umweg über den Bürgersteig machen zu müssen.

Leider ist der Gehweg (ursprünglich) nur 1,5 m breit.

Von der Straßenseite „hängen“ PKW ca. 50 cm über den Bürgersteig, da sie mit den Reifen bis zur Bordsteinkante gefahren werden.

Von der Häuserseite her wachsen die Hecken teilweise 50-70 cm über den Bürgersteig.

Es ist nicht gewährleistet, dass ein Fahrrad auf dem Gehweg bis zur Bernadottestraße geschoben werden kann.

Wo kann ich beantragen, dass ein Zugang zur Straße geschaffen wird? Notfalls zu Lasten eines Parkplatzes, in Zeiten der Verkehrswende?

Zusätzlich wäre es auch schön, den Fußweg auf voller Breite nutzen zu können.

Viele Grüße

Inken Eckelmann

Trenknerweg 48

22605 Hamburg

d. 040 3918 6996

m. 0151 19512021

